BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt

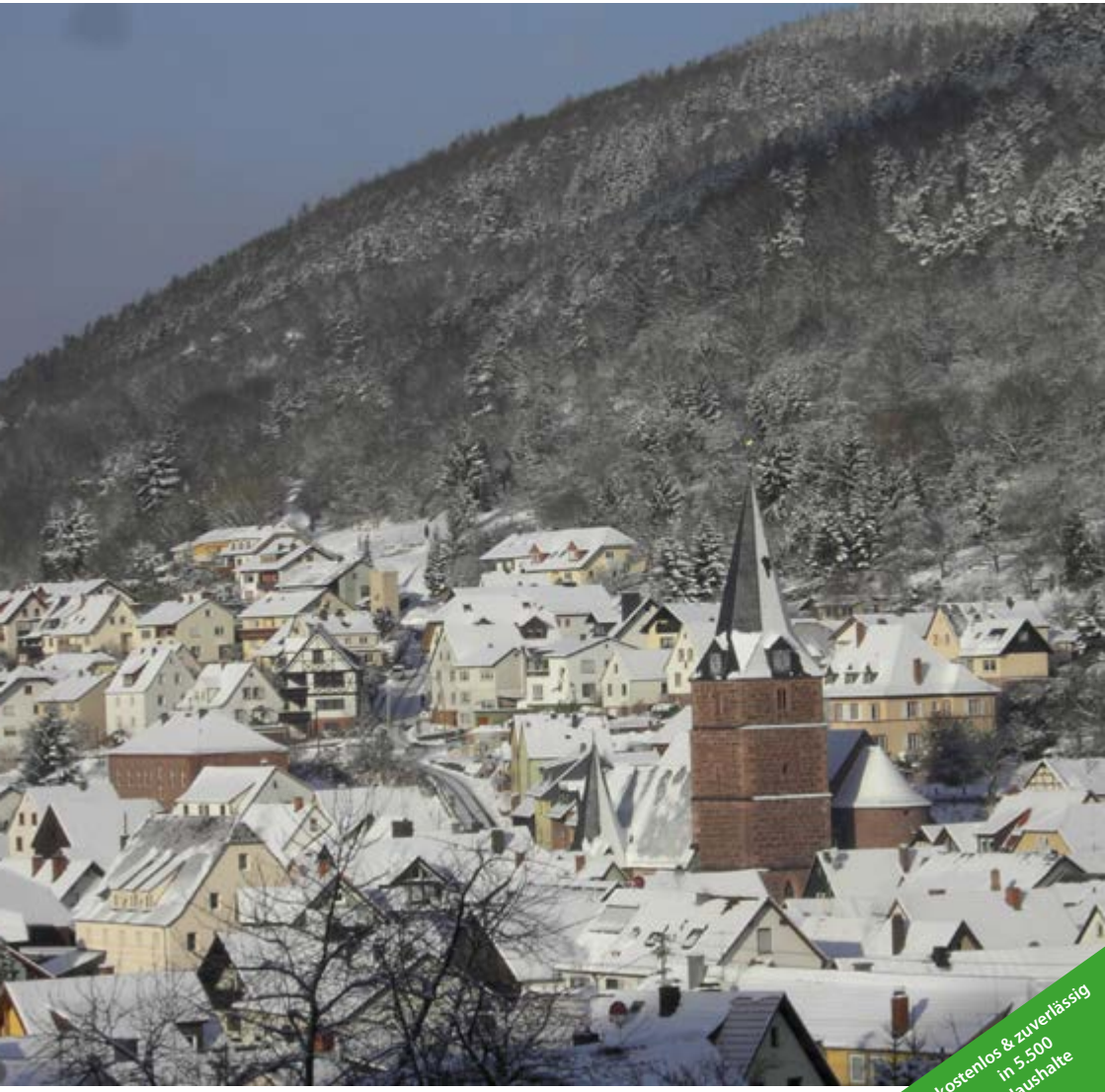
Amorbach mit Beuchen, Boxbrunn, Neudorf und Reichartshausen

Kirchzell mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Schneeberg mit Hambrunn und Zittenfelden

Weilbach mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 1/2016 5. Januar 2016



kostenlos & zuverlässig in 5.500 Haushalte

CCA AMORBOCHER FASCHELNACHT

AMORBACH JOLLAU!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
närrisches Jolle-Volk,

zum Auftakt der Kampagne hier die ersten Termine:

09.01.2016	**14.00 Uhr**	Kartenvorverkauf für die CCA-Sitzung am 29.01.2016 und Kräppelnachmittag *(im kath. Pfarrheim)*
09.01.2016	**19.30 Uhr**	Jolleball 2016 *(im kath. Pfarrheim)*

mit jollistischen Grüßen,
Carneval Club Amorbach 1954 e.V.

www.cc-amorbach.de

Abschied & Bestattungen

Amorbach · Weilbach · Schneeberg · Kirchzell

Alle Dienstleistungen rund um die Bestattung „aus einer Hand“

- Erd-, Feuer- und Friedwaldbestattungen
- Große Auswahl an Särgen und Urnen
- Abholungen vom Sterbeort und Überführung zum Friedhof
- Versorgung der Verstorbenen und Aufbahrung zum Abschiednehmen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Vereinbarung des Bestattungstermin mit dem Pfarrer und dem Friedhofsamt
- Aufgeben der Todesanzeige
- Ausgestaltung der Abschiedsfeier
- Druck von Sterbebildern Kondolenzliste

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar - auch am Wochenende und an Feiertagen

Iris Galm

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 · 63931 Kirchzell

Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 21.01.2016
Donnerstag, 18.02.2016

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Sprechstunden des 1. Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde findet an folgendem Termin statt:

Donnerstag, 14.01.2016 von 16.00 – 18.00 Uhr

In diesem Zeitraum steht Ihnen Herr 1. Bürgermeister Schmitt oder sein Vertreter ohne vorherige Terminabsprache für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Außerhalb dieser Zeit wird um vorherige Terminvereinbarung über das Vorzimmer (Tel. 209-11) gebeten.

Neujahrsempfang 2016

Die Stadt Amorbach lädt die Bevölkerung bereits jetzt zum Neujahrsempfang am

Sonntag, 17. Januar 2016, ab 18.00 Uhr
in den Grünen Saal des Fürstlichen Schlosses

ein.

Neben der Neujahrsansprache von Herrn 1. Bürgermeister Schmitt stehen Ehrungen und Auszeichnungen im Mittelpunkt. Danach bietet sich die Möglichkeit des Gedankenaustausches im persönlichen Gespräch.

Lassen Sie uns das Jahr 2016, das viele Herausforderungen für uns alle bereithält, gemeinsam beginnen. Die Stadt Amorbach freut sich auf Ihr Kommen und die gemeinsame Arbeit im vor uns liegenden Jahr.

Festsetzung der Grundsteuer in Amorbach für das Kalenderjahr 2016

1. Steuerfestsetzung
Für alle diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2016 **keinen** schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten und bei gleich bleibender Besteuerungsgrundlagen die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016 in derselben Höhe wie im Vorjahr durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Amorbach die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

2. Zahlungsaufforderung
Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer 2016 ohne besondere Aufforderung weiterhin zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der Bankkonten der Stadtkasse Amorbach zu überweisen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann binnen eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch (bei der Stadtverwaltung Amorbach, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach), oder unmittelbar Klage (beim Bay. Verwaltungsgericht, Burkarder Str. 26 in 97082 Würzburg) erhoben werden. Der Widerspruch / die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Amorbach, 05.01.2016

S c h m i t t
1. Bürgermeister

Festsetzung der Hundesteuer in Amorbach für das Kalenderjahr 2016

1. Steuerfestsetzung
Die Rechtsgrundlage für die Erhebung der Hundesteuer bildet die auf Grund des Art. 3 Abs. 1 des Kommunalgabengesetzes erlassene Satzung in der für dieses Jahr geltenden Fassung.

Diejenigen Steuerschuldner, die keinen Hundesteuerbescheid für 2016 erhalten, haben somit im Kalenderjahr 2016 die gleiche Hundesteuer wie im Vorjahr zu entrichten. Für die Steuerschuldner treten mit dem heutigen Tage durch diese öffentliche Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Anmeldepflicht: Wer einen steuerpflichtigen Hund im Laufe des Jahres erwirbt, hat dies ohne Rücksicht darauf, ob die Hundesteuer für ihn bereits entrichtet ist oder nicht, anzuzeigen.

2. Zahlungsaufforderung
Die Steuerschuldner werden gebeten, die Hundesteuer 2016 ohne besondere Aufforderung zum Fälligkeitstermin und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Hundesteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der Bankkonten der Stadtkasse Amorbach zu überweisen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann binnen eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch (bei der Stadtverwaltung Amorbach, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach), oder unmittelbar Klage (beim Bay. Verwaltungsgericht, Burkarder Str. 26 in 97082 Würzburg) erhoben werden. Der Widerspruch / die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Amorbach, 05.01.2016

S c h m i t t
1. Bürgermeister

Kommunalunternehmen Stadt Amorbach (KSA)

hier: Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2014

Amorbach. Gemäß § 27 Abs. 3 der Verordnung über Kommunalunternehmen (KUV) ist die Veröffentlichung des Jahresabschlusses vorzunehmen. Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 wurde vom Verwaltungsrat in der Sitzung am 19.11.2015 gefasst.

Gemäß dem Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Dornbach Treuhand GmbH, Bad Homburg, vom 09.10.2015 wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Folgender Wortlaut umfasst der Bestätigungsvermerk:

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

An das Kommunalunternehmen Stadt Amorbach (KSA):
Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Kommunalunternehmen Stadt Amorbach (KSA) - Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Amorbach für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen kommunal- und handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Kommunalunternehmens. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des

durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Kommunalunternehmens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Kommunalunternehmens. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Kommunalunternehmens und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Bad Homburg, den 9. Oktober 2015

gez. Joachim Scholz, Wirtschaftsprüfer
gez. Dr. Christian Gans, Wirtschaftsprüfer

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in der Zeit vom 13.01. - einschl. 19.01.2016 öffentlich in der Stadtverwaltung Amorbach, Zimmer Nr. 11 (Herr Köhler), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach zu den üblichen Dienstzeiten zur Einsicht bereit.

Amorbach, 29.12.2015

Kommunalunternehmen Stadt Amorbach (KSA)
Jürgen Schneider (Vorstand)

Fundsachen in Amorbach

1 Samsonite Fototasche
1 goldene Anhänger-Uhr

Wir gratulieren in Amorbach

11.01.2016	Herkert Rita, Herzogin-von-Kent-Str. 9	zum 85. Geb.

Beglaubigte Abschrift
Amtsgericht Aschaffenburg
Abteilung für Immobiliarvollstreckung
Az.: 851 K 30/15Aschaffenburg, 16.12.2015

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, dem 01.03.2016	08:30 Uhr	5.103 Sitzungssaal	Amtsgericht Aschaffenburg, 63739 Aschaffenburg

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:
Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Obernburg a. Main von Amorbach
1 Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
Amorbach	3907/10	Gebäude- und Freifläche	An der Kniebreche 2a	0,0679	2821

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):
Am Rande des nord-westlichen Bereichs der Stadt Amorbach an einer Anliegerstraße gelegenes Hanggrundstück mit einem freistehenden, voll unterkellerten Zweifamilienwohnhaus in einge-schossiger Bauweise (Baujahr: 1970; im Untergeschoss ca. 66 qm, im Erdgeschoss ca. 108 qm Wohnfläche) und einer Doppelgarage.
Verkehrswert: 157.000,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten: Der Versteigerungsvermerk ist am 26.03.2015 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:
In das Grundbuch eintragbare Rechte, die daraus nicht ersichtlich sind oder später als der Versteigerungsvermerk eingetragen worden sind, sowie sonstige Geldansprüche, die gemäß § 10 ZVG mit dem Versteigerungserlös bezahlt werden können, müssen angemeldet werden bevor das Gericht zur Gebotsabgabe auffordert. Sie sind auch glaubhaft zu machen (§ 294 ZPO), wenn der Antragsteller der Versteigerung ihrem Bestand widerspricht. Ansonsten werden das Recht oder der Anspruch bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Antragstellers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung der Immobilie entgegensteht, insbesondere Eigentümer eines beweglichen Gegenstands ist, der sich im Besitz des Schuldners befindet und gemäß §§ 97 u. 98 BGB als Immobilienzubehör gilt, muss dafür die Auf-

hebung oder einstweilige Einstellung des Versteigerungsverfahrens herbeiführen bevor das Gericht den Zuschlag auf das Meistgebot erteilt. Geschieht dies nicht, so tritt für sein Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstands.

Hinweis:
Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Vertreter juristischer Personen (z. B. Verein, AG, GmbH, UG, Genossenschaft), von Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) oder von Partnerschaftsgesellschaften müssen sich durch einen aktuellen Registerauszug legitimieren.
W. Fröh
Rechtspfleger
Für die Richtigkeit der Abschrift
Aschaffenburg, 22.12.2015
Bender, JSekrAnw Urkundsbeamter der Geschäftsstelle
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt - ohne Unterschrift gültig

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Erinnerung – Wasserzähler selbst ablesen

Alle Hauseigentümer, die den Zählerstand ihrer Wasseruhr noch nicht gemeldet haben, werden gebeten diesen umgehend mitzuteilen.

Online: www.kirchzell.de
Telefon: 09373/974318 Frau Kunz oder 09373/974317 Frau Blaut
Fax: 09373/974324

Die Gemeindekasse des Marktes Kirchzell

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016

Steuerfestsetzung und Fälligkeit

Letztmals ergingen nach der Hauptveranlagung zum 01.01.2013 aufgrund der Hebesatzänderung für alle wirtschaftlichen Einheiten generelle Grundsteuerbescheide. Weitere Grundsteuerbescheide wurden und werden nach später folgenden finanzamtlichen Grundsteuermessbescheiden bekannt gegeben. Das gilt insbesondere bei Neu- und Nachveranlagung.

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide 2016 wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2016 erhalten, im Kalenderjahr 2016 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2015 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2016 zugegangen wäre. Die Grundsteuer wird zu je ¼ ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2016, vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der wirksamen Bekanntmachung zu laufen beginnt, Widerspruch (beim MARKT KIRCHZELL, Hauptstr. 19, 63931 Kirchzell), oder unmittelbar Klage (beim BAYERISCHEN VERWALTUNGSGERICHT WÜRZBURG, Burkarderstrasse 26, 97082 Würzburg) erhoben werden. Der Widerspruch / die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.
Die Einlegung des Widerspruchs oder der Klage durch E-Mail ist nicht zulässig.

Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

erstmalig erscheint das **Schneeberger Mitteilungsblatt** zusammen mit der Stadt Amorbach und den Gemeinden Kirchzell und Weilbach im „**Bayerischen Odenwald**“. Viele Schneeberger waren mit der bisherigen monatlichen Ausgabe zufrieden und hätten diese gerne fortgesetzt. Die neue 14-tägige Ausgabe bietet jedoch die Möglichkeit aktueller zu berichten und interessante Informationen aus den Nachbargemeinden zu erhalten oder auch weiter zu geben. Im Rahmen der „Odenwaldallianz“ sind die Kommunen noch näher zusammen gerückt.

Ich bedanke mich ganz herzlich beim Gesang- und Musikverein für das wunderbare Weihnachtskonzert in der Schneeberger Kirche. Die Auswahl der Lieder und Musikstücke war sehr gelungen und die Darbietung wurde mit viel Können, Begeisterung und großer Wirkung vorgetragen. Ein herzliches Dankeschön allen Akteuren, ganz besonders Vanessa Weber, Anabelle Breunig, der Dirigentin Simone Grimm sowie den Dirigenten Peter Horn und Berthold Blatz.

Ich lade Sie ganz herzlich zur traditionellen **Bürgerversammlung** an Dreikönig, 6. Januar 2016, um 13 Uhr, ins Dorfwiesenhaus ein. Kommen Sie, zeigen Sie Interesse am gemeindlichen Geschehen, stellen Sie Fragen und lassen Sie sich informieren. Viele Aufgaben und Projekte werden auch im Jahr 2016 zu bearbeiten sein, die wir mit Zuversicht und Tatkraft angehen. Allen, die sich beruflich und ehrenamtlich in der Gemeinde, in den Vereinen, in Kirche und Familie einsetzen, ein herzliches Dankeschön.

Einladen möchte ich alle, an der Eröffnung der diesjährigen kurzen Fastnachtssaison mit dem **Empfang des Prinzenpaares** am Samstag, 9. Januar 2016, um 15 Uhr teilzunehmen.

Ihnen allen wünsche ich ein gutes Jahr 2016, das Ihnen vor allem Gesundheit, Zufriedenheit, Glück, Erfolg und Gottes Segen bringen möge.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Bürgermeister
Erich Kuhn

Einladung zum Seniorennachmittag

Am Sonntag, den 24. Januar 2016, ist Frohsinn angesagt!
Der Markt Schneeberg lädt alle Senioren zur „Faschelnacht" in die Turnhalle in Schneeberg ganz herzlich ein.

Beginn der Veranstaltung ist um 14.00 Uhr.

Alle Einwohner von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden über 60 Jahre haben freien Eintritt und alle über 65 Jahre erhalten beim Besuch dieser Veranstaltung einen Gutschein in Höhe von 5,00 €.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Marktgemeinderat:

(Kuhn)
1. Bürgermeister

Gemeinderatsitzungen in Schneeberg

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, den 13.01.2016,
Freitag, den 19.02.2016.

Beginn um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.
Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 24 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Müllabfuhrtermine Januar 2016 Schneeberg mit den Ortsteilen Hambrunn und Zittenfelden

Dienstag, 05.01.2016	Gelber Sack, Biotonne
Dienstag, 12.01.2016	Restmülltonne
Dienstag, 19.01.2016	Papiertonne, Biotonne
Dienstag, 26.01.2016	Restmülltonne

Der gesamte Müllabfuhrplan 2016 für Schneeberg finden Sie in dieser Ausgabe des Amts- und Mitteilungsblattes Bayerischer Odenwald. Weitere Müllabfuhrkalender liegen im Rathaus zum Mitnehmen aus. Er kann auch auf unserer Homepage http://www.schneeberg-odenwald.de sowie auf der Homepage des Landratsamtes abgerufen werden: http://www.landkreis-miltenberg.de/Natur-Umwelt/Abfallwirtschaft.aspx

Wir gratulieren in Schneeberg

01.01.2016	Herr Emin Sirin, Hauptstr. 30	zum 70. Geburtstag

Hinweis:
Gemäß Bundesmeldegesetz ist es zulässig, den 70. Geburtstag, jeden fünften weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeden folgenden Geburtstag zu veröffentlichen (§ 50 Abs. 2 BMG). Sie haben das Recht zu widersprechen, die Vordrucke dazu erhalten Sie im Rathaus. Widersprüche sollten spätestens 6 Wochen vor dem Jubiläum erfolgen.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

27.11.2015	Herr Otto Hörst, Ringstr. 29
12.12.2015	Frau Theresia Kuhn, zuletzt Herzogin-von-Kent-Str. 9, Amorbach
14.12.2015	Frau Monika Zang, zuletzt Schüttstr. 3, Amorbach
05.12.2015	Herr Rudolf Hayn, Am Sommerberg 2

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag	von 8.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag	von 9.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag	von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40
Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de
Homepage: http://www.schneeberg-odenwald.de

Einladung zur Bürgerversammlung

Wie alljährlich findet am **6. Januar 2016** (Dreikönig) eine Bürgerversammlung statt.

Beginn: 13.00 Uhr im Dorfwiesenhaus

Neben den Informationen zum Ortsgeschehen kann gefragt und diskutiert werden.

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger.

Zu Verschenken!

Haben Sie Gegenstände übrig, die zu schade für den Sperrmüll sind?
Dann verschenken Sie es doch!

In dieser Rubrik haben Sie die Möglichkeit, Gegenstände zum Verschenken anzubieten. Rufen Sie bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 09373-973940) und teilen mit, was sie abzugeben haben und unter welcher Telefon-Nummer Sie erreichbar sind. Die Angaben werden kostenlos für Schneeberger Bürger im nächsten Amts- und Mitteilungsblatt Bayerischer Odenwald veröffentlicht.

Kontakt zum Rathaus Schneeberg

Sachgebiet/ Funktion	Name	Telefon Emailadressen
1. Bürgermeister	Erich Kuhn	9739-50 und 0170-7321120 Erich.Kuhn@ schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Dorfwiesenhaus	Barbara Ballweg	9739-40 Barbara.Ballweg@ schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Friedhof, Mitteilungsblatt	Christa Scharnagl	9739-40 Christa.Scharnagl@ schneeberg-odenwald.de
Hauptverwaltung	Gabi Schmitt	9739-41 Gabi.Schmitt@ schneeberg-odenwald.de
Kämmerer	Heinz-Peter Grießer	9739-42 HP.Griesser@ schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen Steuern, Beiträge	Klaus Mengler	9739-43 Klaus.Mengler@ schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen, Steuern, Gebühren	Margarete Bäuer-lein	9739-44 Margarete.Baeuerlein@ schneeberg-odenwald.de
Revierleiter Wasser	Oswin Loster	4297 Oswin.Loster@t-online.de
Bauhof	Roland Schneider Jürgen Mairon	0160-94616459 0175-7252729

Kindergarten Regenbogen

Kindergarten Regenbogen, Marktstraße 4 (09373) 16 30
Email: kindergarten@schneeberg-odenwald.de

Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei Schneeberg

Montag 16.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag 11.00 bis 11.30 Uhr

Bekanntmachung einer Zwangsvollstreckung

Im Wege einer Zwangsvollstreckung soll am Dienstag, 16.02.2016, um 8.30 Uhr in Raum 5.103 (Sitzungssaal) im Amtsgericht Aschaffenburg, Schloßplatz 3/5, 63739 Aschaffenburg ein Einfamilienwohnhaus und eine Einzelgarage in Schneeberg versteigert werden. Der Verkehrswert wurde auf 270.000,00 € festgesetzt. Grundbucheintragung im Grundbuch des Amtsgerichts Obernburg a.Main: Gemarkung Schneeberg, Flurstück 1790/48, Gebäude- und Freifläche, Brunnrain 5, 0,0646 ha.
Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de.

Ratten im Ortsbereich

In letzter Zeit häuften sich die Beschwerden, dass Ratten im Ortsbereich beobachtet wurden. Damit diese nicht durch Futterquellen angelockt werden, sollen keine Essensreste in den Bach, in die Toilette oder in die freie Landschaft geworfen werden. Bitte suchen Sie auch in der Umgebung Ihres Gartens oder Ihres Anwesens nach Anziehungspunkten für die Ratten und schaffen Sie Abhilfe.

Markt Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Grundsteuer für 2016

Auf Grund § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I.S. 965) in der jetzt gültigen Fassung wird hiermit die Grundsteuer für das Jahr 2016 in der gleichen Höhe wie im Kalenderjahr 2015 festgesetzt, soweit keine anderslautenden schriftlichen Grundsteuerbescheide ergehen.

Diejenigen Steuerschuldner, die keinen neuen Grundsteuerbescheid erhalten, haben somit im Kalenderjahr 2016 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten. Für die Steuerschuldner treten mit dem heutigen Tage die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Auskünfte über die Festsetzung der Grundsteuer erteilt die Gemeindekasse Weilbach.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Festsetzung der Grundsteuer kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Markt Weilbach einzulegen.

Weilbach, 05.01.2016
MARKT WEILBACH

gez. **Kern**
1. Bürgermeister

Bericht aus der Gemeinderatsitzung Weilbach vom 15.12.2015

Ehrung für Gemeinderat Anton Eilbcher
Bürgermeister Kern gratuliert dem Gemeinderat Anton Eilbacher (CSU). Herrn Eilbacher wurde am 27.11.2015 im Rahmen einer Feierstunde im Fürstensaal der Residenz in Würzburg vom Staatssekretär Gerhard Eck, für seine besonderen Verdienste die kommunale Verdienstmedaille in Bronze überreicht.

Integriertes Ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) –Vorstellung der Allianzmanagerin
Bürgermeister Bernhard Kern, begrüßt die Allianzmanagerin Linda Plappert-Metz. Seit dem 01.09.2015 wird dieses Amt von Frau Plappert-Metz ausgeübt, um die Projekte und Aufgaben die im ILEK entwickelt wurden umzusetzen. Frau Plappert-Metz stellte sich dem Gremium vor und erläuterte anhand der „Kloster Langheimer Erklärung“, in der die sieben beteiligten Kommunen ihre Prioritätenliste fixiert haben, den aktuellen Sachstand. Den Gemeinderäten lag der Abschlussbericht zum Integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) vor. Frau Plappert-Metz weist darauf hin, dass dieser auch auf Homepage der Odenwald- Allianz abgerufen werden kann.

Als 1. Ziel nennt Frau Plappert-Metz die Gesundheitsversorgung im Allianzgebiet. Standort soll Miltenberg/ Weilbach/Amorbach sein. Hierbei sind Bürgermeister Kern und Bürgermeister Schmitt (Amorbach) federführend, um eine „smarte Gesundheitsregion Bayerischer Odenwald“ zu entwickeln.

Als 2. Ziel ist das Flächenmanagement, „Stärkung der Altortbereiche“ die Innenentwicklung vor Außenentwicklung vorsieht, hierzu wird eine kostenfreie Immobilienseite im Amtsblatt Bayerischer Odenwald eingerichtet. Frau Plappert berichtet, dass sie die ISEK Arbeitskreise z.B. „Innenstadtentwicklung“ wiederbelebt habe. Schwerpunkt ist hier die Stärkung der Gastronomie. Im Frühjahr soll es dann eine Veranstaltungsreihe „Wohnen im Alter“ (Barrierefreiheit) geben, die Bevölkerung soll animiert und informiert werden über die Möglichkeiten des altersgerechten Wohnungsumbaus. Frau Plappert-Metz erläutert, dass es kostenlose Beratungsgutscheine geben soll. So könnte man sich eines Architektenpools bedienen, der die Bürger kostenfrei über die Umgestaltung der Wohnungen berät.

Das 3. Ziel ist die „Neuorganisation der Schwimmbäder“, hier muss noch ein Weg gefunden werden, so Frau Plappert-Metz. Die Ziele 4 und 5 sind eng miteinander verwoben „Ausbau Bildungsachse „Main Mud“ Sowie „Plattform für Fachkräfte und Auszubildende“ Hier sollen die bereits bestehenden Seiten wie www.sprungbrett.de besser verlinkt werden. Auch eine Berufsorientierungsmesse für die Bereiche Handwerk und Pflege soll organisiert werden. Desweiteren stehen noch Fördermöglichkeiten im Rahmen des Kernwegenetzes im Fokus.
Der Gemeinderat stimmt dem Leitfaden zu.

Bauleitplanung im Markt Weilbach 1. Änderung des Bebaungsplanes Weichtal Satzungsbeschluss
Der Marktgemeinderat Weilbach beschloß gemäß § 10 Abs.1 BauGB die 1 Änderung

des rechtskräftigen Bebauungsplans „Weichtal“ mit Begründung, jeweils in der Fassung vom 30.11.2015 als Satzung.

Jahresabschluss 2014

Ergebnis der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2014

Die Rechnungsprüfung des Jahresabschlusses 2014 wurde am 26.11.2015 durchgeführt. Die Prüfung der Gemeindekasse ergab keine Beanstandung:
Der örtlich geprüfte Jahresabschluss wird gem. Art. 102 Abs. 3 GO mit folgendem Ergebnis festgehalten:

Ergebnisrechnung:	268.912,64 €
Finanzrechnung:	-2.355,54 €
Bilanzsumme 31.12.2014	18.004.581,94 €
Eigenkapital 31.12.2014	8.203.022,64 €

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Jahresabschluss 2014.
Die Entlastung durch den Gemeinderat wurde erteilt.

Spenden 2015

Der Gemeinderat beschloss die Entgegennahme von Spenden in Höhe von 9.020,00 Euro, die für verschiedene Einrichtungen der Gemeinde vorgesehen sind.

Bürgerversammlungen 2015

Bürgermeister Kern berichtete, dass an den Bürgerversammlungen in Weilbach am 23.11.2015 und in Weckbach am 24.11.2015 jeweils ca. 40 Personen anwesend waren. Es wurden keinerlei Anträge aus der Bevölkerung gestellt. Bürgermeister Kern lobte die fast vollständige Anwesenheit der Gemeinderäte bei den Bürgerversammlungen

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 20.10.15

Bürgermeister Kern gab bekannt, dass der Gemeinderat in der nö- Sitzung am 20.10.2015 einen Zuschuss von 50 % zum Kauf eines Rasenmähers für den Turnverein Weilbach zugestimmt hat.
Zudem wurde in der Sitzung der Mietvertrag für den Regionalmarkt zwischen Franz Roth und der Bau- und Vermietungs -GmbH beschlossen.

Christbaumabholaktion

In **Weilbach** holt der gemeindliche Bauhof die Christbäume am **Montag, den 11. Januar 2016** kostenlos ab. Die Bäume müssen vollständig abgeräumt und von Lametta befreit am Straßenrand liegen.

Bitte beachten: Der Bauhof beginnt die Sammelaktion ab 8.00 Uhr. Jede Straße wird nur 1 x befahren, d.h. alle Christbäume müssen ab 8.00 Uhr bereit liegen.

In **Weckbach und Gönz** werden die Bäume am **Samstag, 09. Januar 2016** durch die Jugendfeuerwehr ab 09.00 Uhr abgeholt.

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist am folgenden Termin vorgesehen:

Dienstag, 12.01.2016 im Dorfgemeinschaftshaus in Weckbach

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht. In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Weilbacher Regionalmarkt

Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi, Fr:	09.00 Uhr-13.00 Uhr
Donnerstag	12.00 Uhr-18.00 Uhr
Samstag:	07.30 Uhr-12.30 Uhr

Wir gratulieren in Weilbach

08.01.2016	Elfriede Grob, Alte Reuenthaler Straße 1	zum 70. Geburtstag
09.01.2016	Rudolf Schwaab, Hauptstraße 98	zum 75. Geburtstag
15.01.2016	Manfred Berner, Am Weinberg 21, Weckbach	zum 75. Geburtstag

Problemmüll:

Amorbach: Samstag, 09. Januar 2016 von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr
Parkplatz am Schwimmbad

Weckbach: Dienstag, 26. Januar 2016 von 09.45 Uhr bis 10.15 Uhr
Einmündung „Am Weinberg“

Weilbach: Dienstag, 26. Januar 2016 von 10.45 Uhr bis 12.15 Uhr
am Sportplatz

Immobilienseite der Odenwald-Allianz

Ein Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger in der Odenwald-Allianz!

Ab jetzt kann auch Ihr Ver-/Kauf oder Vermietung auf dieser Odenwald-Allianz Immobilienseite kostenfrei stehen!
Melden Sie bitte Ihre Gesuche oder Angebote bei Ihrer jeweiligen Kommune der Odenwald-Allianz! Denn Belebung unserer Ortskerne nehmen wir ernst und wollen so Leerstand in unseren Zentren vermeiden!

KAUFANGEBOTE

Traditionsgasthaus Brauerei Burkarth in Amorbach, Stadtmitte neben Rathaus. Markantes Anwesen, ein Blickfang (steht unter Denkmalschutz). Immobilie besteht aus zwei Gebäuden, die wirtschaftlich eine Einheit bilden. 2000 erfolgte komplette Renovierung der Gaststätte. Die Gaststätte im EG ist brauereitypisch eingerichtet, Platz für 60 Personen, im Außenbereich ca. 20 Sitzplätze. Im 1. und 2. OG: große Wohnräume ca. 135 qm und ca. 50 qm Wohnfläche. Im DG: zwei große Speicher. UG: zwei Keller, davon ein Gewölbekeller, Lagerräume und eine Garage.
Verkaufspreis: 235.000,00 €.
Kontakt: Tel.:01603264876, Wilhelm.Neugebauer@goolemail.com

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de
Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de
Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout: Hansen|Werbung, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Auflage: 4.600 Exemplare
Druck: Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sind die Verfasser. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Berlinfahrt der CSU Schneeberg v. 8. - 12. Juni 2016
Professionelle Stadtführung, Schiffstour durch das historische Berlin,
Führung Gedenkstätte Berliner Mauer, Tagesfahrt nach Potsdam,
Fahrt in den Spreewald mit Kahnfahrt, Führung Schloss Sanssouci,
Führung Gedenkstätte Berlin Hohenschönhausen, u. v. m.
Besuch des Reichstages und Gespräch mit Alexander Hofmann MdB
Weitere Informationen, sowie das detaillierte Programm erhalten Sie bei Thomas Haas
Tel.: 09373 / 98 06 66 - E-Mail: t.haas-hambrunn@t-online.de

Büchler Jürgen

Forst- u. Gartengeräte
Verkauf - Service - Verleih
SABO Husqvarna - Service

63931 Kirchzell
Watterbach 30
Tel.: 09373 / 2588
Fax: 09373 / 902430

www.forst-gartenprofi.de

Steinmetzbetrieb Dieterle

Grabmale • Natursteine
Scheidentaler Str. 13 • 69427 Mudau
Tel. 0 62 84 / 4 36 • Fax 0 62 84 / 76 36
Moderne Grabdenkmale • Fliesen- und Plattenverlegebetrieb
Ausführung jeder Art von Treppen
sowie Innen- und Außenfensterbänke in allen Gesteinsarten

Ambulanter Pflegedienst

"LEBENSWEG"
Pfarrgasse 1 • Amorbach

ZUHAUSE LIEBEVOLL GEPFLEGT

- Grundpflege, Häusliche Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfe, Pflegeberatung u.v.a.m.

Mit unseren Angeboten möchten wir Ihnen dabei helfen, den Alltag Zuhause zu bewältigen und Ihre Angehörigen zu entlasten.

Tagesstätte „LEBEN"
An der Kniebreche 4 • Amorbach

Liebevoll betreut und rundum versorgt den Tag erLEBEN.
Geöffnet werktäglich Mo-Fr von 8.00 bis 17.30 Uhr

Betreutes Wohnen „LEBENSFREUDE"
An der Kniebreche 4 • Amorbach

7 Seniorenwohnungen – Die Gemeinschaft erLEBEN, Privatsphäre genießen.

Kontakt unter Tel.: 09373-2064367 oder 09373-2066216
Fax: 09373-2064368 • eMail: tagesstaette-leben@t-online.de
Bitte sprechen Sie uns an! Herzlichst Marliese Polixenidis e.K.

Wir erfüllen Wünsche

Sie haben spezielle Einrichtungswünsche - wir haben die Lösungen. Damit das, was Ihnen wichtig ist, auch optimal zur Geltung kommt.

- Badmöbel
- Schlafzimmer
- Einbauschränke
- Holzdecken
- Altbausanierung
- Reparaturen
- Bauelemente

seit 50 Jahren in Amorbach

Schreinerei Kirchmann Amorbach

Telefon 0 93 73 - 14 58
Telefax 0 93 73 - 14 68
E-Mail: bk@schreinerei-kirchmann.de

Schreiner – Meisterbetrieb der Innung

www.schreinerei-kirchmann.de

Zu Hause in guten Händen ...wir bieten Demenzbetreuung in häuslicher Umgebung.

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Hilfe bei Einstufung durch den MDK
- Beratung und indiv. Schulungen
- Sicherheitsbesuch
- Pflegekurse in häusl. Umgebung
- SGB XI § 37.3 Pflegenachweis (viertel- und halbjährlich)
- private Serviceleistungen

Pflege Daheim

SOZIALSTATION AMORBACH

09373·2233

Löhrstraße 3 • 63916 Amorbach
Tel. 0 93 73 - 22 33 • Fax 0 93 73 - 90 21 01
Mobil 01 71 - 5 73 52 82
E-Mail sozialstation-pflegedaheim@email.de

www.marion-klingenmeier-pflegedaheim.de

1999 16 2015

Gut, dass es uns gibt!

Die Häuslebauer

09373·902666

www.diehäuslebauer.de

Staller & Weiß Geschäftsführer: Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß

HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach
Aufseßring 16
Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23
E-Mail info@staller-weiss.de

Amorbach
Steinerne Gasse 27a
Tel. 09373/2823

Amorbacher Abteikonzerte 2016 in der Fürstlichen Abteikirche

Das Jahresprogramm der Amorbacher Abteikonzerte bietet 2016 wieder vier abwechslungsreiche und attraktive Konzerte im prachtvollen Rahmen der frisch renovierten Fürstlichen Abteikirche mit ihrer hervorragenden Akustik.

Zum Auftakt am **28. März, dem Ostermontag**, spielt der international renommierte Stuttgarter Orgelprofessor Helmut Deutsch zum ersten Mal an der Amorbacher Stumm-Orgel. Der 1. Preisträger des Franz-Liszt-Orgelwettbewerbs Budapest interpretiert Ostermusiken von J. S. Bach, F. Couperin und S. Karg-Elert und danach F. Liszts grandiose, fast halbstündige Fantasie über das Choralthema Ad nos, ad salutarem undam aus der Oper Le Prophète von G. Meyerbeer.

Zum zweiten Konzert am **Pfingstmontag, dem 16. Mai**, werden Gäste aus Polen erwartet, nämlich das Duo Maria Perucka und Prof. Roman Perucki (Danzig) mit der reizvollen, kammermusikalischen Kombination von Violine und Orgel. Prof. Perucki ist Chef der Baltischen Philharmonie Danzig und zugleich Domorganist in Danzig-Oliwa, seine Frau Maria eine international erfahrene Geigerin. Neben Orgel-Solo-Werken barocker Meister kommt bei diesem Konzert die selten zu hörende, elegische Suite op. 150 für Violine und Orgel des Romantikers Josef Rheinberger zur Aufführung.

Am **1. Advent, dem 27. November**, stimmt der Windsbacher Knabenchor unter seinem neuen Leiter Martin Lehmann auf die Advents- und Weihnachtszeit ein. Seit bald siebzig Jahren gehören die Windsbacher international zur Spitze der Knabenchor-Szene. Bereichert wird ihr Programm durch die brillante und beliebte Kombination Trompete-Orgel des Duos Joachim Pliquett–Arvid Gast.

Den traditionellen Abschluss der Konzertreihe bildet das festliche **Neujahrskonzert am 1. Januar 2017** mit dem hochklassigen Trompeten-Ensemble der Bamberger Symphoniker unter der Leitung von Solotrompeter Lutz Randow, an der Stumm-Orgel professionell begleitet vom Bamberger Domorganisten Prof. Markus Willinger.

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Die Erdgasspezialisten aus der Region

Damit Sie sich auch an kalten Wintertagen entspannt zurücklehnen können: Erdgas von der gasuf. So komfortabel. So fair kalkuliert. Und dazu mit umfassendem Regional-Service.

Hauptverwaltung
Gasversorgung
Unterfranken GmbH
97076 Würzburg
Nürnberger Str. 125
Tel.: 0931/2794-3
Fax: 0931/2794-566
www.gasuf.de
vertrieb@gasuf.de
Störungsdienst:
0941/28003355 (24 h)

Vertriebsbereich Untermain
63906 Erlenbach am Main
Pfützenäcker 18
Tel.: 09372/5086-
10 und -11
Fax: 09372/5086-28

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

Heizung
Sanitär
Solar
Kundendienst
Brennwert-technik

HEIZUNG HACKL SANITÄR · SOLAR

Martin Stummvoll

Hackl e.K.
Hintere Gasse 10
63916 Amorbach

Telefon (0 93 73) 85 84
Martin.Stummvoll@web.de

Schreinerei ULLRICH e.K.
In den Brunnenäckern 11 • 63931 Kirchzell
Telefon 0 93 73 / 6 92 • Telefax 0 93 73 / 44 02

Wir sind weiterhin für Sie da!

- Handel mit Fenstern und Türen
- Reparaturverglasungen
- Reparaturen aller Art

Pflegehelfer/in für Heim in Hardheim gesucht. Gute Bezahlung, Zulagen, Prämien.

Tel. 07131 / 2797773

Veranstalter:
Fürstlich Leiningensche Verwaltung – VBG
Marktplatz 12, 63916 Amorbach, www.fuerst-leiningen.de

Kartenverkauf:
Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/200574, Fax 09373/200585, E-Mail: amorbach@odenwald.de oder www.fuerst-leiningen.de/konzerte

Der Blutspendepokal 2015

Bei den stattgefundenen Blutspendeterminen 2015 im RK-Haus Amorbach wurde die Möglichkeit zur Registrierung zur Erlangung des Blutspendepokales für Vereine und Gruppierungen gerne angenommen.

Hiermit möchten wir die Liste aus 2015 veröffentlichen. Die Zahl nach dem Gruppierungsnamen zeigt die geleisteten Spenderzahlen.
CCA/MMZ (23), TSV Amorbach (16),Schwimmbadfreunde (14), Stadtkapelle/Musikverein (14), Turnverein Weilbach (14), Feuerwehr Amorbach (13),), Feuerwehr Weilbach (12), TSV Weckbach (9), FC Boxbrunn (8), Feuerwehr Weckbach (7), Karateverein Amorbach (5), Geflügelzuchtverein Weilbach(5), Bayern Fan Club Reichartshausen(4), Schützenverein Amorbach (4), Heimat-u.Jugendverein Beuchen (3),
Mit jeweils (2) Rad-und Rollsport Amorbach, Heimat-und Geschichtsverein Amorbach, Kulturkreis Amorbach
Mit jeweils (1) Imkerverein Amorbach, Obst u. Gartenbauverein
Amorbach, Sportverein Weilbach, Brieftaubenverein Amorbach

Somit erlangte der CCA/MMZ Amorbach mit 23 Spendern den diesjährigen Pokal. Die Rot-Kreuz-Bereitschaft Amorbach gratuliert herzlich.
Der Pokal und das zugehörige Geldgeschenk wurde, wie in den Vorjahren, von I.K.H. Alexandra zu Leiningen gestiftet.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende und damit zur Registrierung ist am Mittwoch, 24.02.2016 ab 17.00 Uhr im Rot-Kreuz-Haus Amorbach.

Bericht des Seniorenbeirates der Stadt Amorbach

Das Jahr 2015 möchten wir mit einem kurzen Bericht über unsere Tätigkeit abschließen. Rückblickend war es ein Jahr voller Ereignisse, das uns voll und ganz in Anspruch genommen hat.

Insgesamt haben wir 7 Sitzungen abgehalten und an 2 Bezirksversammlungen des Landesverbandes der Senioren Bayerns teilgenommen.

Weiterhin besuchten wir im Mai den 11. Deutschen Seniorentag, der unter der Schirmherrschaft unserer Bundeskanzlerin, Frau Dr. Angela Merkel, stand. Auch haben 5 Beiratsmitglieder 2 Seminare mitgemacht, davon ein Grundlagenseminar der LandesSeniorenVertretung Bayern e.V.

Was hat nun der Seniorenbeirat erreicht?
Da ist z.B. ein Treppengeländer an der Friedhofskapelle montiert worden. Eine zusätzliche Sicherheit für alle, die beim Treppensteigen Halt brauchen.
Dann haben wir eine monatliche Sprechstunde eingerichtet mit der Möglichkeit, über Probleme, Sorgen und Anregungen aus dem Alltag zu sprechen. Diese findet an jedem 1. Mittwoch im Monat in einem Nebenraum im katholischen Pfarramt statt.

Im Juni hatten wir das Bustraining am Amorbacher Bahnhof mit Unterstützung der Deutschen Bahn und der Westfrankenbahn, um unter fachkundiger Anleitung die Bedienung des Fahrkartenautomaten kennenzulernen und wertvolle Hinweise für die Fahrt mit dem Bus oder der Bahn zu erhalten, insbesondere für Rollstuhl und Rollator Fahrer. Diese Veranstaltung war so gut angekommen, dass wir für das neue Jahr eine Wiederholung planen.

Wir haben auch die Anregung bekommen, eine Spielrunde einzurichten, wie z.B. Skat, Schafkopf, Schach usw. Diesen Vorschlag haben wir gerne aufgenommen und arbeiten an der Umsetzung.

Unser wichtigster Antrag an den Stadtrat war, den Bürgersteig vom Seegarten, vorbei an der Schlossmühle bis zur Metzgerei Hauck, seniorengerecht und barrierefrei zu gestalten und nicht nur einen barrierefreien Zugang in den Seegarten.

Weitere Anträge an den Stadtrat waren: eine Schubkarre zum Transport von Erde und sonstigen schweren Materialien für den Friedhof anzuschaffen, die dortigen Sitzbänke in die richtige Sitzhöhe zu bringen, einen Abfalleimer bei der neuen Kapelle aufzustellen und ein wichtiges Anliegen war, in naher Zukunft bauliche Maßnahmen an der Aussegnungshalle vorzunehmen.

Für das Jahr 2016 wünschen wir uns weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit Bürgermeister Peter Schmitt, der Stadtverwaltung und viele Anregungen von den Bürgern unserer Stadt.

Katholisches Senioren-Forum „Forum 55 plus“

Wanderkreis
Dienstag, 12. Januar, 13.30 Uhr, Wanderung zur Rüdenauer Waldkrippe
Treffpunkt: „Gasthaus Stern“, Rüdenau, dort auch Einkehr

Auskunft: Renate Kemmann, Miltenberg, Tel. 09371/67915

Das Geowissenschaftliche Seminar am Karl-Ernst-Gymnasium

„Buntsandstein-Landschaft Amorbach“ Vom geologischen Prozess zur Kulturlandschaft

Eine Veranstaltungsreihe in Kooperation mit dem Geo-Naturpark Odenwald
Referent: Dipl. Geol. Jochen Babist

Termine

24.11.2015 19.00 – 19.45	**Vortrag**: Die dynamische Erde – Plattentektonik Anschließend: „Get together“	Pausenhalle des Karl-Ernst-Gymnasiums
21.01.2016 19.00 – 19.45	**Vortrag**: Der Sandstein rund um Amorbach Anschließend: „Get together“	Pausenhalle des Karl-Ernst-Gymnasiums
23.01.2016 10.00 – 15.00	**Exkursion**: Landnutzung und Kulturlandschaft im bayerischen Buntsandstein-Odenwald	Treffpunkt am Karl-Ernst-Gymnasium

Herzlich eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler des Karl-Ernst-Gymnasiums, deren Eltern sowie Lehrkräfte und Bürger der Stadt Amorbach.

Die Teilnahme ist kostenfrei, um Voranmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen wird gebeten.

Anmeldung und weitere Informationen beim Sekretariat des Karl-Ernst-Gymnasiums.

Karl-Ernst-Gymnasium
Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium
Richterstr. 1, 63916 Amorbach, Tel: 09373/97113

GEO-NATURPARK *Bergstraße-Odenwald*
assisted by **UNESCO**
Nibelungenstraße 41, 64653 Lorsch, Tel: 06251/707990

Jugend- und Bambini-Feuerwehr Amorbach

Tannenbaumaktion

Am 09.01.2016 sammeln wir wieder die Amorbacher Christbäume ein. Diese sollten möglichst ab 9.00 Uhr abgeschmückt vor der Türe stehen.

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

FC Bayern Fan Club Kirchzell

Neujahrswanderung vom FC Bayern Fan Club Kirchzell
Zu Beginn des neuen Jahres 2016 findet wieder eine Winterwanderung nach Buch mit anschließender Einkehr und Jahresabschluss-Essen in die „Ess Bar“ statt.
Hierzu sind alle Mitglieder sowie deren Familien recht herzlich eingeladen.

Die Wanderung beginnt am **Samstag den, 09. Januar 2016** um 14:00 Uhr an der Kirche in Kirchzell. Damit wir mit dem Essen besser planen können, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

Anmeldung bei Wolfgang: per Telefon 09373/2591 oder per E-Mail: w-schlembach@web.de

20 JAHRE
1996 2016
E&S Werbung
Großheubach GbR
We love printing!
Der Ursprung war 1996 der Eintritt in die Selbständigkeit durch Kersten Elflein und es entstand der Name „Elflein Werbung".
2002 tritt der langjährige Mitarbeiter Christoph Sakulas als Mitgesellschafter ein und aus „Elflein Werbung" wird „E&S Werbung". Gleichzeitig zog man nach Miltenberg um sich zu vergrößern.
Mit dem Umzug 2008 in die eigenen Räume nach Großheubach folgte der nächste Sprung in der Erfolgsgeschichte der Firma.
Als Ausbildungsbetrieb und durch qualitativ hochwertige Arbeit bekannt, hat sich die Firma E&S Werbung auch überregional einen Namen gemacht.
Viele namhafte Firmen der Region gehören zum Kundenstamm.
Um bestmögliche Qualität zu bieten wird der Maschinenpark immer auf den neuesten Stand gehalten.
Gerne würden wir mit ihnen feiern. Im Januar gewähren wir auf alle
Drucksachen 20% Rabatt.
Außerdem werden wir sie im Laufe des Jahres immer wieder mit speziellen Angeboten überraschen.
Wir freuen uns auf sie.
Wir feiern - Sie sparen!
E&S Werbung GbR
Industriestraße 10
63920 Großheubach
Tel. 09371-949126
info@elflein-werbung.de
www.es-werbung.de

Es nützen die besten Argumente nichts, wenn sie nicht gelesen werden. Deshalb

HANSEN | WERBUNG.

– **auffallend kreativ!**

+++ NUR FÜR KURZE ZEIT +++ NUR FÜR KURZE ZEIT +++

Großer POLSTERTAUSCH

Nur bis 23.01.2016!

Bis zu 500,-* Tauschprämie
beim Kauf einer Polstergarnitur
und

bis zu 69% Rabatt
auf alle Ausstellungs-stücke

Nicht verpassen und Vorteile sichern!

Unsere starken Marken:

W.SCHILLIG
himolla
FISCHER
ARCO POLSTERMÖBEL
HUKLA Sie will ich sitzen
KOINOR
u.v.m.

* Nur gültig bei Neuaufträgen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Bringen Sie einfach ein Foto Ihrer alten Garnitur mit. Gültig bis zum 23.01.2016.

Broßler's
Broßler's global wohnen MEISTERSTÜCKE
Wohn-Erlebnis

Gewerbegebiet Süd II
63920 Großheubach
Industriestr. 20
Tel. (0 93 71) 97 53 0 · www.brossler.de

Öffnungszeiten: Mo. - Mi. 9.30 - 18 Uhr - Do. - Fr. 9.30 - 20 Uhr - Sa. 9 - 16 Uhr Achtung! Erbach Sa. nur bis 14 Uhr geöffnet und nach Vereinbarung!

ZUKUNFTSORIENTIERTE GEBÄUDETECHNIK

Claus Fecher
Heizung · Sanitär · Energie

INNOVATIVE TECHNOLOGIEN UND EFFIZIENTE KONZEPTE

Regenerative Energien

Claus Fecher GmbH
Im Küsterlein 1
63936 Schneeberg
Tel. 09373 2275
info@fecher-haustechnik.de
www.fecher-haustechnik.de

BESTE
Auswahl, Beratung,
Preise, Service!

www.ebra.de

Miele
Kaffeevollautomat

Abbildung ähnlich.

EURONICS XXL
best of electronics!

Wir haben die richtigen Geräte für jeden Anspruch und für jeden Geldbeutel!

In der Seehecke 3 | 63924 Kleinheubach | T 09371 4098-700 | M info@ebra.de
Mo-Fr 9.30 bis 18.30 h | Sa 9.30 bis 15.30 h

Kolpingfamilie Schneeberg

Termine:

Dienstag, den 12.01.2016	20.00 Uhr „Pfarrer Dr. Louis Wemalowa stellt sich vor“, Pfarrheim

Zu allen Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung an alle Interessenten!

Ehrungen zum Kolpinggedenktag 2015

Unter dem Thema „Mut tut gut“ hat die Kolpingfamilie ihren Gottesdienst zum Kolpinggedenktag gefeiert, musikalisch gestaltet von der Gruppe „Young Musicians“. Pfarrvikar Dr. Louis Wemalowa hat in seiner Predigt Adolph Kolping als Menschen, als Erzieher und als Reformer vorgestellt.

Bei der anschließenden Feier im Pfarrheim wurden Peter Kuhn, Carolin Janker, Angelika Weis, Regina Schäfer und Prof. Dr. Gerald Ripberger für 25-jährige Mitgliedschaft in der Kolpingfamilie mit Urkunde, Nadel und Kolpingschirm geehrt. 60 Jahre der Kolpingfamilie treu geblieben ist Norbert Kuhn. Pfarrvikar Wemalowa und die 1. Vorsitzende Elvira Kuhn dankten bei dieser außergewöhnlichen Ehrung mit Urkunde und einem Weinpräsent.

Zum Schluss stellte Burkard Niesner die neue **Kultur- und Pilgerreise** der Kolpingfamilie Schneeberg vom 16. Mai bis 24. Mai 2016 von London bis Land´s End durch das zauberhafte Südengland vor.

TV Schneeberg aktuell

Einladung zur Generalversammlung
Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder des TV Schneeberg zur turnusmäßigen Generalversammlung am **Freitag, den 8.1.16, um 20 Uhr** im Vereinszimmer in der Turnhalle.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht aus dem Wirtschafts- und Geschäftsbetrieb
6. Berichte der Abteilungsleiter
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes
9. Wünsche und Anträge

Wer Interesse an einem Amt in der Vorstandschaft oder im Vereinsausschuss hat, oder wer einen Antrag zur Tagesordnung stellen will, der wendet sich bitte bis zum 1.1.16 an die 1. Vorsitzende, Marianne Link, Im Mühlfräulein 11, Tel. 3146.

Die Vorstandschaft freut sich, wenn viele Mitglieder der Einladung zur Generalversammlung folgen und die Gelegenheit nutzen, um sich über die aktuelle Vereinssituation zu informieren oder Fragen und Anregungen loszuwerden.

Die Vorstandschaft des TV Schneeberg dankt allen, die bei den vielfältigen Arbeiten im Jahr 2015 mitgeholfen und sich so für unsere Vereinsgemeinschaft eingesetzt haben. Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins wünscht die Vorstandschaft ein gutes neues Jahr.

VdK Ortsverband Schneeberg

Der Ortsverband Schneeberg wünscht allen
ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016

Der erste Termin:
20.01.2016, 17:00 Uhr, Stammtisch im Gasthaus „Hellas“

SOZIALVERBAND VdK BAYERN
Zukunft braucht Menschlichkeit.
VdK Ortsverband Schneeberg

Ein Schulbus für Ghana

Wir sind überwältigt von der großen Hilfs- und Spendenbereitschaft zugunsten des Schulbusprojektes unserer Tochter Magdalena, die zurzeit in Ghana im Waisenhaus arbeitet. Alleine an dem Verkaufsstand beim Adventsglühwein in Schneeberg konnten wir zusammen mit unseren Freunden stolze 1.033,89 € einnehmen.

Deshalb möchten wir bereits heute allen Danke sagen, die das Schulbusprojekt in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Besonderen Dank an

- unsere fleißigen Freunde und alle Helfer
- die SPD
- die Schulfamilie des Karl-Ernst-Gymnasiums Amorbach
- die Grundschule Amorbach
- die FK Fußpils
- die Tischtennis-Abteilung Schneeberg
- alle Besucher und Spender

Sobald uns weitere Ergebnisse bekannt sind, werden wir wieder darüber berichten.
Familie Martin und Birgit Henn

Markt Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

FC Bayern Fanclub Weilbach / Ufr.

Weihnachtsfeier des FC Bayern Fanclubs

Der 1. Vorsitzende Klaus Weidner, begrüßte im Clubheim des Sportvereins ca. 90 Mitglieder, Freunde und Gönner des Fanclubs. Nach einem gemeinsamen Abendessen, welches durch den Fanclub gesponsert wurde, stand der Besuch des Nikolauses (Dieter Zöller) mit seiner „Nikolausine“ (Katharina Hassel) auf dem Programm. Diese überreichten allen Mitgliedern wie jedes Jahr ein Präsent.

Es schloss sich dann eine große Tombola an, bei der es viele Preise zu gewissen gab, so z. B. verschiedene Gutscheine, Eintrittskarten zum Besuch eines Heimspieles des FC Bayern, ein Cabriolet über´s Wochenende, viele Fan-Artikel des FC Bayern und zig weitere wertvolle Preise, unter denen der Hauptgewinn ein nagelneuer 125er Flachbildschirm war.

Vorschau:

Sonntag, 31. Januar 2016

Fahrt zum Spiel FC Bayern München gegen TSG Hoffenheim

20. Februar 2016

Fahrt zum Spiel des FC Bayern gegen SV Darmstadt 98

Für beide Spiele sind noch Plätze frei.

TSV Weckbach 1949 e.V.

Am 08.01.2016 findet der traditionelle Preisschafkopf im Sportheim des TSV Weckbach statt. Die Einschreibung erfolgt ab 19.00 Uhr, Beginn ist um 20.00 Uhr.
Teilnehmen können Alle über 16 Jahren, jede mitspielende Dame erhält 1 Flasche Sekt. 1. Preis 150,- Euro / 2. Preis 100,- Euro / 3. Preis 50,- Euro

Turnverein Weilbach

Leichtathletik Für unsere Leichtathletikgruppe ab 5 Jahre suchen wir Nachwuchs. Alle Kinder die Spaß am Rennen, Laufen, Werfen, Springen haben sind hier genau richtig. Wir treffen uns jeden Dienstag, von 17.00 -18.00 Uhr (Im Winter in der Sporthalle – im Sommer im Freien)

Übungsleiterin: Beate Hörst
Einfach Sportschuhe einpacken, vorbeikommen und mitmachen.
Info´s: J. Steegmüller, Tel. 4296

Lebensgefahr im Pelletslager

Im Pelletslager können sich giftige und schlimmstenfalls tödliche Kohlenmonoxid-Konzentrationen bilden. Sicherheitsmaßnahmen sind hier also lebenswichtig.

Kohlenmonoxid (CO) – farb- und geruchlos und leichter als Luft – verhindert den Sauerstoffaustausch im Körper. Es kann aus Lagerräumen entweichen. Hinsichtlich dicht schließender Bunker mit Zugängen über Wirtschaftsräume oder Wohnbereiche sollte der Schornsteinfeger zu Rate gezogen werden. Ausreichende und vor Nagetiere gesicherte Entlüftungsmöglichkeiten ins Freie sind in jedem Fall ratsam. Vor dem Betreten eines teilgefüllten Pelletslagers ist dieses zu lüften und es empfiehlt sich eine Orientierungsmessung. Feuerwehren und Schornsteinfeger verfügen über CO-Messtechnik.

Bei einem Gasunfall ist zuerst der Nortruf 112 abzusetzen. Anzeichen einer Kohlenmonoxidvergiftung sind Übelkeit, Kopfschmerzen, Schwindelgefühl und Bewusstseinsverlust. Mitarbeiter und Familienangehörige sind hinsichtlich dieser Gefahr zu unterweisen. Die Lagerräume müssen mit Warnhinweisen zum Auftreten giftiger Gase versehen sein. In Arbeitgeberbetrieben sind Notfall- und Rettungspläne vorzuhalten. Speziell geschulte Präventionsmitarbeiter der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau beraten Mitgliedsbetriebe und Versicherte gern und kompetent zu Gasgefahren und deren Vermeidung. Auch das Giftinformationszentrum berät unter der Telefonnummer 0228 19240.

Fortbildung für Ehrenamtliche im Asylbereich am 30. Januar 2016

Teil 1 und 2 der Fortbildungsreihe, die der Caritasverband für den Landkreis Miltenberg in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungswerk Untermain für in der Flüchtlingsarbeit ehrenamtlich Tätige anbietet, musste leider am 24.10.2015 abgesagt werden und wird nun am 30.01.2016 von 10:00 bis 17:00 Uhr nachgeholt.

Teil 1 – „Handwerkskoffer“ für die Asylarbeit
Frau Margot Laun (Diakonisches Werk Augsburg e.V. und „Tür an Tür“ gGmbH, Augsburg – Freiwilligenmanagement)
Was kann ich einbringen? Wo liegen die Grenzen?
Die Teilnehmenden erhalten Impulse zu einem sensiblen Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen und ihren besonderen Lebensgeschichten.
Praktische Fragen zu Versicherung und Haftung werden angesprochen.

Teil 2 – Hilfen für Asylsuchende
Gelungene Beispiele aus dem Landkreis
Wolfgang Härtel (Caritasverband für den Landkreis Miltenberg e.V.) und Dr. Gregor Kreile, Pfarrer
Welche konkreten Schritte können wir tun? Was gibt es schon alles an sinnvoller Unterstützung? Wir kommen miteinander ins Gespräch und teilen Erfahrungen aus den verschiedenen Arbeitsfeldern (z.B. Deutsch lernen, Patenschaften, Behördengänge usw.).

Anmeldung bitte an: Evang.-Luth. Pfarramt Martin-Luther-Platz 16, 63906 Erlenbach a. Main, Tel: 09372 / 53 40, Fax: 09372 / 94 12 89, pfarramt.erlenbach@elkb.de
Die Teilnahme ist kostenlos.

Schädlingsbefall - Käferholz sicher aufarbeiten

Forstfachleute befürchten aufgrund der Trockenheit 2015 eine starke Vermehrung des Borkenkäfers. Das zügige Aufarbeiten von befallenen Bäumen hat dann wieder Priorität.

Bei aller Dringlichkeit dieser Arbeit muss die Sicherheit der Menschen bei der Waldarbeit gerade hier ganz obenan stehen. Der Blick in die Unfallstatistik der Jahre mit hohem Käferholzeinschlag gibt Anlass zur Besorgnis. Zum Beispiel stieg im Jahr 2007 die Zahl der Toten und Verletzten bei der Waldarbeit sprunghaft an.

Grundsätzlich sollte bei der Aufarbeitung von Käferholz - genau wie beim Windwurf - dem Maschineneinsatz der Vorrang gewährt werden, da hierbei das Unfallrisiko am geringsten ist. Ist dies nicht möglich, sollten ausschließlich Profis „Käfernester“ mit der Motorsäge beseitigen.
Nur wer gut geschult ist, sich gesundheitlich fit fühlt, genügend Zeit hat und über eine passende Persönliche Schutzausrüstung verfügt, sollte wirklich selbst zur Motorsäge greifen. Alle anderen legen die Pflege ihrer Wälder besser in die Hände der Forstprofis.

Jeder, der im Wald arbeitet, muss:

- einen geeigneten Waldarbeiterhelm mit Kapselgehörschutz und Visier,
- eine Schnittschutzhose,
- geeignetes Sicherheitsschuhwerk mit Schnittschutzeinlage sowie
- Handschuhe und
- eine Arbeitsjacke mit großflächiger Signalfarbe tragen.

Nicht mit der Motorsäge alleine arbeiten! Gibt es hierzu keine Alternative, immer hinterlassen, wo gearbeitet wird und wann die Rückkehr geplant ist sowie stets ein funktionstüchtiges Handy bei sich führen!

Neben der Persönlichen Schutzausrüstung kommt es darauf an, zu wissen, wie Bäume mit Schädlingsbefall fachgerecht gefällt werden, wie man sich in Gefahrensituationen richtig verhält und wie Unfälle durch umsichtiges Arbeiten vermieden werden können.

Bevor man sich an die Waldarbeit macht, sollte man je nach individuellem Ausbildungsstand unbedingt Motorsägenführerlehrgänge und gegebenenfalls einen Seilwindenkurs besucht haben. Auskunft geben unter anderem die zuständigen Ämter für Landwirtschaft und Forsten. Diese kennen auch Forstprofis vor Ort, die Fällarbeiten übernehmen.

Für persönliche Beratungsgespräche stehen die Präventionsmitarbeiter der SVLFG zur Verfügung.

Die SVLFG ist zuständig für die Durchführung der landwirtschaftlichen Unfallversicherung für über 1,5 Millionen Mitgliedsunternehmen mit ca. 1 Million versicherten Arbeitnehmern, der Alterssicherung der Landwirte für über 220.000 Versicherte und über 600.000 Rentner sowie der landwirtschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung für ca. 700.000 Versicherte im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Sie führt die Sozialversicherung zweigübergreifend durch und bietet ihren Versicherten und Mitgliedern umfassende soziale Sicherheit aus einer Hand. Die SVLFG ist maßgeschneidert auf die Bedürfnisse der in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau tätigen Menschen und ihrer Familien.

Seminar für Eltern mit Kindern 6-10-jährigen Kindern

Das Landratsamt Miltenberg bietet am Samstag, 30. Januar 2016 von 09.15 – 15.15 Uhr ein kostenfreies Seminar für Eltern mit 6-10-jährigen Kindern in Obernburg an. Mitenthalten ist ein Mittagessen und auf Anfrage Kinderbetreuung.

Programm:

- Medienwelten im Kinderzimmer – worauf Eltern achten sollten
- Wie begleite ich mein Kind gut durch die Grundschulzeit?
- Aus eigener Kraft - Wie Sie die Entwicklung Ihres Kindes unterstützen

Anmeldungen sind bis zum 22.01.2016 im Landratsamt Miltenberg bei I. Neppl Tel.: 06022 6200-614 möglich. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Individuelle Traumküchen

Miele
IMMER BESSER

TECH-ART
Küchen-Design

Wir sind für Sie da:

Mo.-Mi.	9.30 - 18.30 Uhr
Do.	9.30 - 20.00 Uhr
Fr.	9.30 - 18.30 Uhr
Sa.	9.30 - 17.00 Uhr

Sandt | TECH-ART
Industriestraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71/40 31-5
info@tech-art-sandt.de

www.tech-art-sandt.de

Pflegeheim im St.Elisabethenstift

Mitglied im bpa

Inhaberin: Gisela Zöller

Hauptstr.18, 63920 Großheubach

Tel : (0 93 71) 97 23-0, Fax: (0 93 71) 97 23-19

e-mail: Elisabethenstift@t-online.de,

www.st-elisabethenstift.de

Wir sind täglich für Sie da von 7:00 bis 20:00 Uhr

Unsere Amtsblätter…

…infomäßig der **HAMMER**
…werbemäßig der
OBERHAMMER

HANSEN | WERBUNG.

Der **MARKT WEILBACH** stellt zum bald möglichsten Zeitpunkt für den Weilbacher Regionalmarkt eine/n

Verkäufer/in

auf 450 €-Basis mit 9 Std./Woche

zunächst befristet auf 1,5 Jahre ein.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Kundenbedienung und – beratung
- Warenpräsentation
- Wareneingangskontrolle sowie Einräumen der Ware

Ihr Profil:

- Kaufmännische Ausbildung oder Berufserfahrung im Handel
- Kundenorientierung, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein, Leistungsbereitschaft, selbstständiges Arbeiten, Flexibilität

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **15.01.2016** an den **Markt Weilbach, Hauptstraße 59, 63937 Weilbach** oder (E-Mail: bernhard.kern@weilbach.de)

Amorbach

	Ausstellung	**Eisenbahnmuseum** - im Erlebnisbahnhof Amorbach. Ganzjährig jeden 1. So. im Monat von 13.00 bis 19.00 Uhr, Gruppen: nach Vereinb. unter 0160 / 91944151 oder 200 574
		Besichtigung der Fürstlichen Abteikirche Mo.-Fr. von 10 - 16 Uhr zugänglich
Mittwoch	06.01.2016	**Dreikönigs-Frühschoppen**, Bayern-Fanclub
Mittwoch	06.01.2016	**Dreikönigs-Treffen des CCA**, Schmelzpfanne
Mittwoch	06.01.2016	**Sternsingeraktion**
Freitag	08.01.2016	**Offener Singkreis** 7.30 Uhr Evang. Gemeindezentrum
Samstag	09.01.2016	**Jugend- und Bambinifeuerwehr Amorbach** ab 09.00 Uhr Tannenbaumaktion
Samstag	09.01.2016	**16. Skat-Turnier** - 15.00 Uhr Fass-Stüble, Infos Otto Brückner Tel. 4373
Samstag	09.01.2016	**Kartenvorverkauf CCA-Sitzung und Kräppelnachmittag** - 14.00 Uhr Katholisches Pfarrheim
Samstag	09.01.2016	**Jolleball 2016**, 19.30 Uhr Katholisches Pfarrheim
Samstag	09.01.2016	**Problemabfallsammlung** 12.00 bis 13.30 Uhr Schwimmbadparkplatz
Montag	11.01.2016	**TSV Amorbach - Winterfit Wintertraining** 19.30 Uhr Parzivalhalle, Info R. Sattler-Heinlein Tel. 09373/2284
Dienstag	12.01.2016	**Katholisches Senioren-Forum „Forum 55 plus“** 13.30 Uhr Wanderung zur Rüdenauer Waldkrippe, anschl. Einkehr
Mittwoch	13.01.2016	**Krabbelgruppe** - 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Meisenzahl, Tel. 0160/96779210
Freitag	15.01.2016	**FIA Amorbach** 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung, Johannisturmstr. 7

Freitag	15.01.2016	**Offener Singkreis** 17.30 Uhr Evang. Gemeindezentrum
Samstag	16.01.2016	**Kulturkreis Zehntscheuer** Mathias Tretter - „Nachgetrettert“
Samstag	16.01.2016	**Winterwanderung Dettelbach Wallfahrer** 09.30 Uhr Stadtpfarrkirche St. Gangolf
Sonntag	17.01.2016	**Neujahrsempfang der Stadt Amorbach** 18.00 Grüner Saal
Montag	18.01.2016	**TSV Amorbach -Winterfit Wintertraining** 19.30 Uhr Parzivalhalle, Info R. Sattler-Heinlein Tel. 09373/2284
Vorschau:		
Donnerstag	21.01.2016	**Geowissenschaftliches Seminar** am KEG 19.00 Uhr Vortrag „Der Sandstein rund um Amorbach“, KEG
Samstag	23.01.2016	**Geowissenschaftliches Seminar** am KEG 10.00 Uhr Exkursion, Treffpunkt KEG
Samstag	23.01.2016	**Faschingsball, CCA,** Susanne- und Joachim-Schulz-Halle

Kirchzell

Freitag	08.01.2016	**Obst- und Gartenbauverein** Generalversammlung um 19 Uhr im Pfarrheim
Samstag	09.01.2016	**FFW Kirchzell** Christbaumsammelaktion
Samstag	09.01.2016	**Schützenverein Watterbach** - Königsfeier mit Preisverleihung um 19 Uhr im Schützenhaus
Samstag	09.01.2016	**FFW Preunschen** - Generalversammlung
Sonntag	10.01.2016	**KAB** - Kegelnachmittag ab 13:30 Uhr im Gasthaus „Zum Deutschen Reich“
Sonntag	17.01.2016	**Pfarrgemeinde** - Kirchenpatrozinium St. Sebastian in Watterbach
Donnerstag	21.01.2016	**Rentensprechtag in Amorbach** Anmeldung erforderlich (vormittags) unter Tel-Nr: 209-15 oder per e-mail: andrea.schnorr@stadt-amorbach.de
Vorschau:		
Freitag	29.01.2016	**Gemeinderatssitzung** um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Schneeberg

Dienstag	05.01.2016	19.30 Uhr - **Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schneeberg** in der Gaststätte Hellas
Mittwoch	06.01.2016	13.00 Uhr - **Bürgerversammlung** im Dorfwiesenhaus
Mittwoch	06.01.2016	15.00 Uhr - **Dreikönigstreffen der SPD** Schneeberg/ Amorbach/Weilbach/Kirchzell im Landgasthof Odenwald
Mittwoch	06.01.2016	**Sternsingeraktion** der Pfarrgemeinde
Freitag	08.01.2016	**Danke-Schön-Abend** der Pfarrgemeinde
Freitag	08.01.2016	20.00 Uhr - **Generalversammlung des TV Schneeberg** in der Turnhalle
Samstag	09.01.2016	15.00 Uhr - **Prinzenpaarempfang**, anschließend ab 19.00 Uhr **Zirkusparty** in der Turnhalle
Dienstag	12.01.2016	20.00 Uhr - **Kolpingfamilie** - Pfarrvikar Dr. Lous Wemalowa stellt sich vor, Pfarrheim
Samstag	23.01.2016	19.30 Uhr - **Prunksitzung** der FG „Schneeberger Krabbe“ in der Turnhalle
Sonntag	24.01.2016	14.00 Uhr - **Seniorennachmittag** des Marktes Schneeberg in der Turnhalle
Vorschau		
Sonntag	31.01.2016	16.00 Uhr - **Generalversammlung des Gesangvereins „Harmonie“** im Landgasthof Odenwald

Weilbach

Dienstag	05.01.2016	**Lakefleischessen** - Schützenverein Weilbach
Freitag	08.01.2016	**Preisschafkopf** - TSW Weckbach
Samstag	09.01.2016	**Prinzenpaarempfang** um 11.11. Uhr am Brunnen - CGW
Sonntag	10.01.2016	**Neujahrsempfang in Weckbach** im Dorfgemeinschaftshaus - Markt Weilbach
Montag	11.01.2016	**Vereinsstammtisch** im Tennis-Heim
Freitag	15.01.2016	**Prunksitzung** - CGW
Samstag	16.01.2016	**Prunksitzung** - CGW
Sonntag	17.01.2016	**Seniorennachmittag** - CGW
Vorschau:		
Samstag	30.01.2016	**Wanderung zum Engelberg** - SV Weilbach
Sonntag	31.01.2016	**Fahrt zum Spiel FC Bayern München** gegen TSG Hoffenheim - FC Bayern Fanclub

Um den Gotthard im Odenwald
Pfarreien-gemeinschaft

Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

05.01.2016 bis 24.01.2016

Dienstag 05.01.

Weilbach	18:30	**Rosenkranz und Stille Anbetung**
Amorbach	20:00	**Pfarrheim: Preisschafkopf der Kolpingfamilie**

Mittwoch 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN

Kollekte: Afrikanische Mission

Weckbach	8:30	**Messfeier mit Aussendung der Sternsinger** f. Josef u. Rosa Baumann	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	8:30	**Messfeier mit Aussendung der Sternsinger** f. Adam Wörner / f. Ewald Fertig (Jtg)	*(Pfr. Wöber)*
Amorbach	10:00	**Messfeier mit Aussendung der Sternsinger** f. Karl Breunig u. Ang. / f. Willi Baumann	*(Pfr. Wöber)*
Beuchen	10:00	**Wortgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger**	*(W. Ganz)*
Boxbrunn	10:00	**Messfeier mit Aussendung der Sternsinger** f. Koletta u. Longin Büchler	*(Pfr. Etzel)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Emilie Stegmann	*(Pfr. Aschenbrenner)*
Reichartshausen	10:00	**Wortgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger**	*(V. Deuchert)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier mit Aussendung der Sternsinger und Segnung von Salz, Wasser, Kreide und Weihrauch** f. Kurt Berberich, Eltern, Schwiegereltern, Friedbert u. Rudi Bauer, Notburga Rebitzer / f. Rudolf Hayn (2. Seelengottesdienst)	*(PV Dr. Wemalowa)*

Freitag 08.01.

Amorbach	8:30	**Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag,** zum Erzengel Rafael, Bartholomäus, Judas Thadäus u. alle Engel u. Heiligen, **anschl. Krankenkommunion**	*(Pfr. Wöber)*
Weilbach	8:30	**Messfeier** f. alle Stifter v. Gottesdiensten	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	9:30	**Krankenkommunion**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	17:00	**Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung**	*(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	19:00	**Dankeschönabend** f. alle Ehrenamtlichen d. Pfarrgemeinde	

Samstag 09.01.

Schneeberg	10:00	**Kirchenführung für die Kommunionkinder**	
Amorbach	16:00	**Beichtgelegenheit**	*(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	18:30	**Vorabendmesse** f. Hedwig Berberich (Jtg) / f. Theresia Kuhn (3. Seelengottesdienst)	*(Pfr. Wöber)*

Sonntag 10.01. TAUFE DES HERRN

Amorbach	10:00	**Messfeier zur Tauferinnerung f. d. Pfarrgemeinden** f. Reinhold u. Agnes Keller / f. d. Verst. d. Fam. Reißfelder u. Kunz / f. Rudi Bischof / f. Else u. Karl Schnorr u. Dieter Lerch	*(Pfr. Wöber)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Paul Kriesch	*(Pfr. Aschenbrenner)*
Weckbach	10:00	**Messfeier mit Vorstellung der Kommunionkinder**	*(PV Dr. Wemalowa)*
		anschl. Neujahrsempfang im Dorfgemeinschaftshaus	
Weilbach	10:00	**Messfeier** f. Rita Wörner (Jtg) / f. Franz Munz, Martha u. Willi Oberle / f. Hildegard Deuchert, Eltern u. Schwiegereltern	*(Pfr. Etzel)*
		anschl. Neujahrsempfang im Dorfgemeinschaftshaus in Weckbach	
Schneeberg	18:00	**Vesper zum Abschluss der Weihnachtszeit, mitgestaltet v. d. Schola,** anschl. Glühweintrinken im Pfarrheim	*(Pfr. Wöber)*

Montag 11.01.

Amorbach	15:30	**Rosenkranz**	
Schneeberg	18:30	**Messfeier**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Dienstag 12.01.

Amorbach	18:30	**Messfeier** f. Hans Link	*(Pfr. Wöber)*
Beuchen	18:30	**Messfeier**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	20:00	**Pfarrheim: Pfarrvikar Dr. Louis Wemalowa stellt sich vor** (Kolpingfamilie)	

Mittwoch 13.01.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier**	*(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	14:00	**Andacht zum Seniorennachmittag**	
Weilbach	16:30	**Gruppenstunde der Kommunionkinder** (Kirchenführung!)	
Weilbach	18:00	**Rosenkranz**	
Weilbach	18:30	**Messfeier** um Frieden und Versöhnung	*(PV Dr. Wemalowa)*

Donnerstag 14.01.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. d. Stadt Amorbach	*(Pfr. Etzel)*
Boxbrunn	18:30	**Messfeier**	*(Pfr. Wöber)*

Freitag 15.01.

Schneeberg	9:00	**Krankenkommunion**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	17:00	**Weggottesdienst zur Kommunionvorbereitung**	*(Pfr. Wöber)*
Neudorf	19:00	**Messfeier** f. Cornell u. Hildegard Farrenkopf, **anschl. Krankenkommunion**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Samstag 16.01.

Schneeberg	8:30	**Wallfahrtsgottesdienst f. d. Pfarreiengemeinschaft**	*(Pfr. Wöber)*
Weilbach	16:00	**Beichtgelegenheit**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weckbach	18:30	**Vorabendmesse**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Sonntag 17.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Beuchen	8:30	**Messfeier**	*(Pfr. Wöber)*
Zittenfelden	8:30	**Messfeier**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	10:00	**Messfeier zum Hl. Sebastian, 2. Kirchenpatron** f. Robert Hamm u. Ang. / f. Max Ballmann / f. Gustav Makowka	*(Pfr. Etzel)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Helga Leis / f. Elisabeth Tretter	*(Pfr. Aschenbrenner)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier mit Vorstellung der Kommunionkinder,** f. Peter Appel, Adrian u. Tobias, Gertrud u. Adolf Hörst / f. Hans-Jochen Wallerer u. Ang. / f. Monika Zang (2. Seelengottesdienst)	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	10:00	**Messfeier** f. Emma Scholz (Jtg) u. Ang. / f. Monika u. Hugo Hennig **Kollekte für die Kirchenheizung**	*(Pfr. Wöber)*

Montag 18.01.

Amorbach	15:30	**Rosenkranz**	
Schneeberg	15:30	**Gruppenstunde der Kommunionkinder**	
Schneeberg	18:30	**Messfeier** zu Ehren d. hl. Sebastian	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	20:30	**Abendlob**	

Dienstag 19.01.

Amorbach	18:30	**Messfeier f. d. Sebastianusbruderschaft** f. Karl u. Therese Fertig	*(Pfr. Wöber)*

Mittwoch 20.01.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier**	*(Pfr. Wöber)*
Weilbach	16:30	**Gruppenstunde der Kommunionkinder**	
Weilbach	18:00	**Rosenkranz**	
Schneeberg	18:30	**Andacht** zum hl. Sebastian	
Weilbach	18:30	**Messfeier** f. Josef u. Josefine Roth	*(PV Dr. Wemalowa)*

Donnerstag 21.01.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Anneliese Wern / f. Fam. Knörzer, Wostl u. Ang. *(Pfr. Wöber)*
Weckbach	18:30	**Messfeier** f. Rosa Walter u. Ang. *(Pfr. Etzel)*

Freitag 22.01.

Amorbach	17:00	**Treffen der Kommunionkinder im Pfarrheim**
Hambrunn	18:30	**Messfeier** *(PV Dr. Wemalowa)*

Samstag 23.01.

Schneeberg	16:00	**Beichtgelegenheit** *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Emil u. Rita Rüdel / f. Paula Lukasser *(Pfr. Wöber)*

Sonntag 24.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Boxbrunn	8:30	**Messfeier** f. Gertrud Kemkemer *(PV Dr. Wemalowa)*
Weckbach	8:30	**Messfeier** f. Maria u. Paul Schellenberger / f. Anton u. Gertrud Grimm *(Pfr. Wöber)*
Amorbach	10:00	**Messfeier mit Vorstellung der Kommunionkinder** f. Ilona Förtig (Jtg) / f. Irma u. Rudolf Salzer / f. Eugen u. Blanka Müller u. Ang. / f. Fam. Blankert u. Seidl *(Pfr. Wöber)*
Hambrunn	10:00	**Messfeier** im außerordentlichen Ritus *(Pfr. Kleinschrodt)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Ludwig Kopatsch *(Pfr. Aschenbrenner)*
Reichartshausen	10:00	**Messfeier** f. Helmut Haas/ f. Emil Fleckenstein / f. Alfred u. Maria Hennrich *(Pfr. Etzel)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier** f. Otto Hörst (3. Seelengottesdienst) / f. Leonhard Trunk *(PV Dr. Wemalowa)*

Annahmeschluss für das
Amtsblatt KW 03 - Erscheinungsdatum 19.01. ist der 11.01.2016
Amtsblatt KW 05 - Erscheinungsdatum 02.02. ist der 19.01.2016

Pfarrbüros geschlossen

Das Pfarrbüro Amorbach ist bis einschl. 08.01.2016 geschlossen.
Das Pfarrbüro Weilbach ist bis einschl. 07.01.2016 geschlossen.
Die Sprechstunde von Pfarrer Wöber entfällt am Dienstag, 05.01.2016.
In Notfällen (z.B. Todesfall) ist ein Seelsorger immer erreichbar unter der Handy-Nr: **0176/42059009**

Abendlob - Weilbach

Der Januartermin verschiebt sich vom 11.01. auf den 18.01.2016.

Du bist ein Geschenk!

Am Fest der Taufe Jesu, 10.01.2016 feiern wir um 10 Uhr einen Gottesdienst zur Erinnerung an die Taufe. Alle Getauften sind dazu herzlich in die Pfarrkirche St.Gangolf Amorbach eingeladen.
Alle Neugetauften aus den Jahren 2013 – 2015 laden wir anschließend mit ihren Familien zum „2.Frühstück" im Pfarrheim St. Benedikt ein.
Wir bitten für das Frühstück um Anmeldung bis 3.1.2016 bei
Walburga Ganz 09373/ 2009991 oder 1359 (Pfarrbüro).
Walburga.Ganz@bistum-wuerzburg.de

Mein Umgang mit Krankheit und Alter

Menschen, die andere in Krankheit und Alter begleiten, sowie alle MitarbeiterInnen in Besuchsdiensten, sind eingeladen zu einem Gesprächsabend zum Thema
„Mein Umgang mit Krankheit und Alter" am **11.01.2016 um 20.00 Uhr** (19.30 für den Besuchsdienst Weilbach) **im Pfarrheim von Weilbach.**
Referentin ist Frau Wiltrud Stoer, Pastoralreferentin in der Krankenhausseelsorge in Miltenberg und Erlenbach.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Walburga Ganz (09373 – 2009991), walburga.ganz@bistum-wuerzburg.de

Gemeinsame Gottesdienstordnung auch für Schneeberg

Mit dieser Ausgabe des Amtsblatts „Bayerischer Odenwald" wird jetzt auch allen Mitbürgern in Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden die Gottesdienstordnung für die gesamte Pfarreiengemeinschaft ins Haus gebracht.

Sie finden künftig jeweils im hinteren Teil des gemeinsamen Amtsblatts die Informationen über Veranstaltungen in anderen Orten unserer Pfarreiengemeinschaft und sehen zusätzlich zu welchen Zeiten auch in anderen Kirchen Gottesdienst gefeiert wird. Auch für wen (z.B. aus dem Verwandten- und Bekanntenkreis) jeweils der Gottesdienst bestellt ist, ist abgedruckt. Man kann also neben den Gottesdiensten in der eigenen Kirche aus dem Angebot der Pfarreiengemeinschaft auswählen.
Damit die Termine in der eignen Ortschaft erkennbar sind ist jeweils zuerst der Ortsname abgedruckt. Wenn man nur die Termine in der eigenen Kirche ersehen will, kann man sie z.B. beim ersten Durchlesen markieren und dann leicht wiederfinden.
Der Redaktionsschluss in den Pfarrbüros für die nächsten beiden Ausgaben ist

jeweils am Ende der Gottesdienstordnung abgedruckt. Achten Sie bitte darauf, dass Messbestellungen und Veranstaltungshinweise rechtzeitig abgegeben werden. Wer seine Messbestellung in der Sakristei in Schneeberg abgeben möchte, bitte jeweils nochmals eine Woche vorher, damit noch Zeit bleibt sie weiterzuleiten.

Wohnung im Pfarrhaus in Schneeberg zu vermieten

Wir vermieten ab sofort im Obergeschoss des Schneeberger Pfarrhauses eine neu renovierte, 65 qm große 2-Zimmerwohnung mit Diele, Küche, Bad, Kellerraum und PKW-Abstellplatz. Für Waschmaschine und Trockner steht zusätzlich ein Gemeinschaftraum im Keller zur Verfügung.
Bei der Renovierung wurden alle Fenster, Sanitär- und Heizungsinstallationen erneuert. In den Zimmern und im Flur wurden neue Laminatfußböden verlegt. Das Bad wurde neu eingerichtet und gefließt.
Die monatliche Kaltmiete beträgt 375,-- Euro.

Ansprechpartner für Interessenten ist: Hubert Ort, Schneeberg, Tel.: 09373/8014

Danke für die wunderschöne Geburtstagsfeier

Die vielen Glückwünsche zu meinem 50. Geburtstag haben mich sehr gefreut. Ganz herzlich bedanke ich mich auch für weit über 5.000,-- Euro, die ich an Pater Mathias weitergeben habe, damit in Indien Kindern und Jugendlichen geholfen und ihnen von der Schönheit des christlichen Glaubens erzählt werden kann.
Ich danke den Musik- und Gesangsgruppen aus der gesamten Pfarreiengemeinschaft. Die Vielfalt und das künstlerische Niveau, die beim Konzert in der Stadtpfarrkirche und bei der Feier in der OWA-Ausstellungshalle zu erleben waren, haben nicht nur mich fasziniert und glücklich gemacht. Sehr vielen Menschen, die diesen festlichen Tag miterlebt haben, ging es ebenso, wie ich aus zahlreichen Rückmeldungen weiß.

Ein großes Dankeschön sage ich den Pfarrgemeinderäten, Kirchenverwaltungsmitgliedern und Ministrantinnen und Ministranten für die Organisation und das große Engagement an meinem Geburtstag. Auch davon war nicht nur ich begeistert.

Jeder und jedem Einzelnen sage ich von ganzem Herzen Danke!

Ihr/Euer Pfarrer *Christian Wöber*

Gottesdienstordnung
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Amorbach

Fr. 08.01.16	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
Fr. 08.01.16	17.30 Uhr	„Offener Singkreis“ im Gemeindezentrum
So. 10.01.16	10.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindezentrum
Mo. 11.01.16	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
Mi. 13.01.16	16.00 Uhr	Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
Fr. 15.01.16	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
Fr. 15.01.16	17.30 Uhr	„Offener Singkreis“ im Gemeindezentrum
So. 17.01.16	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Gemeindezentrum
Mo. 18.01.16	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
Di. 19.01.16	19.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung im Gemeindezentrum

Rorategottesdienste in der Pfarrkirche Kirchzell

Stimmungsvoll erhellt mit vielen Kerzen war die Herz Jesu Pfarrkirche jeweils an den Freitagen im Advent zum Rorategottesdienst. Viele Gemeindemitglieder starteten so ruhig und besinnlich in den Tag, konnten bei leiser Musik ankommen und ruhig werden. Mit kurzen Gedanken in den Tag gab Pfarrer Michael Prokschi immer einen Impuls mit auf den Weg und stimmte ein auf das kommende Weihnachtsfest.
Nach der letzten Rorate fand im Pfarrheim wieder ein gemeinsames Frühstück statt und so konnte das Miteinander des Gottesdienstes fortgesetzt werden.

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

05.01. bis 19.01.2016

Dienstag 05.01.		
Kirchzell	18:30	**Vorabendmesse mit Aussendung aller Sternsinger der Pfarreiengemeinschaft Kirchzell**
Mittwoch 06.01.		**ERSCHEINUNG DES HERRN - DREIKÖNIG**
Buch	08:30	**Hochamt**
Breitenbuch	10:00	**Hochamt**
Donnerstag 07.01.		
Watterbach	18:30	**Messfeier**
Freitag 08.01.		
Kirchzell	08:30	**Messfeier**
	anschl.	**Kirchenkaffee im Pfarrheim**
Samstag 09.01.		
Preunschen	18:30	**Vorabendmesse**
Sonntag 10.01.		**TAUFE DES HERRN**
Kirchzell	10:00	**Messfeier mit Tauferinnerung für die ganze Pfarreiengemeinschaft mit den Tauffamilien des Jahres 2015**
	anschl.	**Brunch der Tauffamilien im Pfarrheim**
Montag 11.01.		
Kirchzell	18:30	**Messfeier**
Dienstag 12.01.		
Ottorfszell	18:30	**Messfeier**
Donnerstag 14.01.		
Breitenbuch	18:30	**Messfeier**

Freitag 15.01.

Kirchzell	08:30	**Messfeier**
	18:30	**Weggottesdienst zur Kommunion-Vorbereitung**

Sonntag 17.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Breitenbuch	08:30	**Messfeier**
Watterbach	10:00	**Hochamt zum Patrozinium St. Sebastian**
Kirchzell	11:30	**Tauffeier**
Kirchzell	**18:30(!)**	**Messfeier**

Montag 18.01.

Preunschen	18:30	**Messfeier**

Dienstag 19.01.

Buch	18:30	**Messfeier**

Bitte vormerken

Sternsingen

am Mittwoch, 06.01. in allen Kirchengemeinden

Kirchenkaffee

am Freitag, 08.01. nach dem Gottesdienst im Pfarrheim

Treffen des Strickkreises

am Freitag, 08.01. nach dem Kirchenkaffee zur Besprechung im Pfarrheim.
Alle interessierten Frauen sind herzlich willkommen! Auch Wollspenden werden gerne angenommen. Informationen bei Maria Ullrich, ☎ 692 oder Ilse Schneider, ☎ 90159.

Brunch der Tauffamilien 2015

am Sonntag, 10.01. nach dem Gottesdienst mit Tauferinnerung im Pfarrheim

AK Kinderkirche

am Dienstag, 12.01. um 20:15 Uhr im Pfarrhaus

Faschingsfeier des Seniorenkreises

am Dienstag, 19.01. um 14:00 Uhr im Pfarrheim

Adventskonzert in der Pfarrkirche Kirchzell

Advent – Zeit des Wartens, Zeit der Erwartung.
Advent – Zeit der Stille, Zeit des Hörens.
Advent – Zeit der Lieder, Zeit der Musik.

Es ist immer einer der Höhepunkte der adventlichen Tage, das traditionelle Konzert am vierten Adventssonntag. Auch in diesem Jahr, durften wieder viele Kirchzeller und Gäste eine besinnliche Stunde mit Musik, Gesang und meditativen Texten in der Pfarrkirche erleben.

Pfarrer Michael Prokschi freute sich über die Mitwirkung der verschiedenen Gruppen und Solisten. Organist Steffen Münch eröffnete und stimmte an der Orgel die Zuhörer ein. Nach der Begrüßung sangen die Kinder des Kinderchores Piccolino unter der Leitung von Birgit Wagner, begleitet am Klavier von Lukas Sorger.

Schwungvoll stimmte die Musikkapelle Watterbach-Breitenbuch unter der Leitung von Christian Trunk ein mit einem weihnachtlichen Medley wie auch Filmmusik zu bekannten Klassikern. Die verschiedenen Chöre des Gesangvereins Frohsinn unter der Leitung von Hermann Trunk brachten neben bekannten Weihnachtsliedern auch moderne Arrangements zu Gehör. Steffen Münch rundete schließlich zusammen mit Birgit Wagner das Programm ab mit den Klängen von Orgel und Querflöte.

Ein gelungenes Konzert, dessen Erlös für die Jugendförderung der mitwirkenden Gruppen wie auch für das Pfarrheim verwendet wird.

Danksagung

Wir haben viel Trost, Zuneigung und Anteilnahme
beim Heimgang unserer lieben Mutter, Oma und Uroma

Monika Zang

erfahren und danken allen herzlich, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben und durch Wort, Schrift und Geldspenden ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt ihrem Hausarzt Herrn Michael Lutz, Herrn Pfarrer Michael Etzel und den Mitarbeitern der Pension Werner für die liebevolle Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen

Schneeberg, im Dezember 2015

Langeweile war gestern:

Unsere Amtsblätter:
unterhaltend, kreativ und informativ

HANSEN | WERBUNG.

AGENTUR MARKETING MEDIEN

Hauptstr. 8 | 63924 Kleinheubach | Tel. 09371 – 4407 | hansenwerbung.de

Nachbarschaftshilfe
✓ ehrenamtlich
✓ für alle
✓ im Ort

Amorbach: ☎ 09373 200 98 35
Kirchzell: ☎ 09373 206 95 57
Weilbach: ☎ 09373 203 12 76

www.1StundeZeit.de

1 Stunde ZEIT
KIRCHZELL WEILBACH AMORBACH SCHNEEBERG

BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, 12. Januar 2016, 12.00 Uhr
odenwald@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024/1083

Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg
mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag:	8.00 – 16.00 Uhr durchgehend
Mittwoch:	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 – 18.00 Uhr durchgehend
Freitag:	8.00 – 13.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vor jedem Besuch einen individuellen Gesprächstermin.
Telefon Bürgerservice: 09371 / 501-0
Telefax Bürgerservice: 09371 / 501-270
Mail: buergerservice@lra-mil.de
Internet: http://www.miltenberg.de

HANSEN | WERBUNG.

GRAFIK MEDIEN KONZEPTE

Erscheinungstermine 2016

Amts- und Mitteilungsblatt Bayerischer Odenwald

(mit Stadt Amorbach, Markt Kirchzell, Markt Schneeberg und Markt Weilbach)

Format: DIN A 5
Auflage: 5.500 Stück

Ausgabe (Kalenderwoche)	Erscheinungstermin Dienstag	Redaktionsschluss Dienstag, jeweils 12.00 Uhr
KW 01 - Nr. 01	05. Januar	28. Dezember 2015 (Montag 12.00 Uhr)
KW 03 - Nr. 02	19. Januar	12. Januar
KW 05 - Nr. 03	02. Februar	26. Januar
KW 07 - Nr. 04	16. Februar	08. Februar (Montag 12.00 Uhr)
KW 09 - Nr. 05	01. März	23. Februar
KW 11 - Nr. 06	15. März	08. März
KW 13 - Nr. 07	29. März	21. März (Montag 12.00 Uhr)
KW 15 - Nr. 08	12. April	05. April
KW 17 - Nr. 09	26. April	19. April
KW 19 - Nr. 10	10. Mai	02. Mai (Montag 12.00 Uhr)
KW 21 - Nr. 11	24. Mai	17. Mai
KW 23 - Nr. 12	07. Juni	31. Mai
KW 25 - Nr. 13	21. Juni	14. Juni
KW 27 - Nr. 14	05. Juli	28. Juni
KW 29 - Nr. 15	19. Juli	12. Juli
KW 31 - Nr. 16	02. August	26. Juli
KW 33 - Nr. 17	16. August	08. August (Montag 12.00 Uhr)
KW 35 - Nr. 18	30. August	23. August
KW 37 - Nr. 19	13. September	06. September
KW 39 - Nr. 20	27. September	20. September
KW 41 - Nr. 21	11. Oktober	04. Oktober
KW 43 - Nr. 22	25. Oktober	18. Oktober
KW 45 - Nr. 23	08. November	31. Oktober (Montag 12.00 Uhr)
KW 47 - Nr. 24	22. November	15. November
KW 49 - Nr. 25	06. Dezember	29. November
KW 51 - Nr. 26	20. Dezember	13. Dezember

Bitte halten Sie
die Abgabetermine ein,
damit wir eine gute Ausführung
Ihrer Anzeigen und Berichte
gewährleisten können.

Mehr über Werbekonzepte,
Flyer und Broschüren
unter **www.hansenwerbung.de**

HANSEN WERBUNG
Inhaber: Heiko Hansen

Hauptstraße 8
63924 Kleinheubach

Telefon: 0 93 71/44 07
Telefax: 0 93 71/6 96 59

mail@hansenwerbung.de
www.hansenwerbung.de

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min) oder der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz. Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.

Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen. Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus. Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk:
Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0**

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68 -** Weilbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/6694920, Sprechzeiten: DI 15-17 Uhr und DO 9 -11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372/9400075, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Hinweise auf Schäden und Mängel im Ortsgebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an den öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden oder Mängel entstehen. Die Gemeinde- und Stadtverwaltung und deren Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden und Mängel schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Amtsblatt wird in regelmäßigen Abständen der nachstehende Hinweis veröffentlicht. Wer einen Schaden oder Mangel feststellt, wird gebeten, diese Seite auszuschneiden und ausgefüllt an die betreffende Gemeinde- oder Stadtverwaltung zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen.

Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihre Mitarbeit.

Antwort

Hinweise an die Gemeinde- und Stadtverwaltung

Mir ist folgendes aufgefallen:

- ☐ Straßenbeleuchtung ausgefallen
- ☐ Verkehrszeichen / Straßenschild beschädigt / fehlt
- ☐ Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- ☐ Fahrbahndecke / Rad- / Fußweg schadhaft
- ☐ starke Verschmutzung
- ☐ Container überfüllt
- ☐ Gully verstopft
- ☐ Kanaldeckel locker / klappert
- ☐ wilde Müllkippe / Autowracks etc.
- ☐ mangelhafte Baustellenabsicherung
- ☐ überhängende Äste
- ☐ Straßeneinsicht versperrt
- ☐ Anregungen für Ortsverschönerung
- ☐ Anregungen für Begrünung

☐ .....

☐ .....

☐ .....

(zutreffendes bitte ankreuzen)

Bitte genaue Ortsangabe: .....

.....

.....

Absender: .....

.....

Telefon: ..... Datum: .....

Schenks
LANDGASTHOF

Mit Hirsch & Herzlichkeit

Genießen Sie in gemütlichem Ambiente regionale Spezialitäten mit Liebe und Hingabe für Sie zubereitet.

Öffnungszeiten:
Do - Sa ab 17 Uhr | Sonn- & Feiertage ab 11 Uhr
Mo - Mi geschlossen
(Nach Voranmeldung sind wir für Gruppen gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten für Sie da.)

Schenk´s Landgasthof
Neudorf 7 • 63916 Amorbach
✆ 0 93 73 / 206 54 40
www.schenks-landgasthof.de

MIT FRISCHEN FARBEN UND TAPETEN RUND UMS HAUS!

Tapeten Farben Lacke
Farbservice
STAPF
Lacke
Tapeten
Farben
Industriestr.2 Großheubach
Tel. 09371/36 50 Fax 09371/66 09 40

JÄGER KAUFMANN GmbH

Sie haben eine Öl-/Gas-Heizung und möchten Energiekosten sparen?

Die preisattraktive Split-Luft/Wasser-Wärmepumpe als Ergänzung zur bestehenden Heizungsanlage nutzen:

- Niedrige Investitions- u. Betriebskosten
- Keine umfangreichen Erdarbeiten oder Brunnenbohrungen
- Durch reversiblen Betrieb auch zur Kühlung geeignet
- **Informieren Sie sich bei uns über aktuelle Fördermöglichkeiten**

Beim bivalenten Betrieb bleibt die bestehende Heizungsanlage vollständig erhalten und dient zur Abdeckung der Spitzenlasten.
Ergebnis: eine Reduktion der Heizkosten um mehr als 40 %.

Ihr Fachbetrieb für
- **Sanitär**
- **Heizung**
- **Bauspenglerei**

Jäger Kaufmann GmbH
Im Steiner 20
63924 Kleinheubach
Telefon (0 93 71) 48 15
www.jaeger-kaufmann.de

© www.kensenwerbung.de

Karriere bei OWA

Wir bilden aus, wir stellen ein

Sie suchen eine Ausbildungsstelle oder eine neue Herausforderung mit Verantwortung?

Wir bieten Ihnen internationale Perspektiven und gute Chancen für Ihr berufliches und persönliches Weiterkommen – ganz in Ihrer Nähe.

Mehr dazu erfahren Sie auf:
www.owa.de/karriere

Wir freuen uns auf Sie!

Odenwald Faserplattenwerk GmbH
Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3 | 63916 Amorbach
tel +49 93 73 . 2 01-0 | info@owa.de
www.owa.de

OWA